

SCHLAFE, SCHLAF EIN

Musik und Arrangement: Frank Oberpichler
Liedtext: Rale Oberpichler

Schlafe, schlaf ein mein Kind.
Schlafe, schlaf ein geschwind,
draußen da warten die Träume auf dich.

Warten schon viel zu lang,
lass sie herein, ja dann
schwebst du auf Wolken ganz sacht durch die Nacht.

Wenn dann der Mond aufgeht,
oben am Himmel steht,
fahr'n Gottes Engel zur Erde herab.
Schützen und leiten dich,
führ'n und begleiten dich,
tragen dich ganz im Verborgnen zum Morgen.

Schließ deine Äuglein,
musst doch ganz müde sein,
schlaf schön bis endlich der Tag neu erwacht.

Schlafe, schlaf ein mein Kind.
Schlafe, schlaf ein geschwind,
der liebe Gott hält die Wacht heute Nacht.
Der liebe Gott hält die Wacht heute Nacht.